

Informationen

Datum und Zeit

Donnerstag, 14. Mai 2020, 9.30 bis 17.00 Uhr

Tagungsort

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Verkehrsanbindung

S- und U-Bahnhof Friedrichstraße: ca. 5 Min. Fußweg

Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter **greencampus.boell.de/de/workshop-spezial**

Anmeldefrist ist der 14. April 2020.

Teilnehmendenzahl: 12–16 Personen

Seminarbeitrag

Für die Seminarteilnahme (inklusive Materialien und Verpflegung) ist folgender Beitrag zu leisten:

- 150 € für Organisationen/Unternehmen
- 120 € für Privatzahlende
- 90 € für Studierende, Auszubildende, ALG-Empfänger/innen, Geringverdienende

Die Teilnahmegebühr ist gegen Rechnung zu bezahlen.

Stornierung

Ihre Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung nach dem 14. April 2020 kann der Seminarbeitrag nur rückerstattet werden, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Landesstiftungen und bietet Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote insbesondere in den Kernbereichen Politikmanagement, politische Personalentwicklung sowie Gender und Diversity Management an.

GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstraße 8, 10117 Berlin
Tel.: 030 285 34-156 | Fax: 030 285 34-109
info@greencampus.de | www.greencampus.de

Abonniert unseren Newsletter:
www.greencampus.de

Folgt uns auch in den sozialen Medien:

 facebook.com/greencampus.boellstiftung

 [@GreenCampusDE](https://twitter.com/GreenCampusDE)

GreenCampus ist zertifiziert nach LQW 3
(Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung)



greencampus

weiterbildung | politik | management

WORKSHOP SPEZIAL

Visualisieren an Flipchart und Pinnwand Ein Workshop für politisch Engagierte

14. Mai 2020
Berlin

Mit Rupert Prossinagg

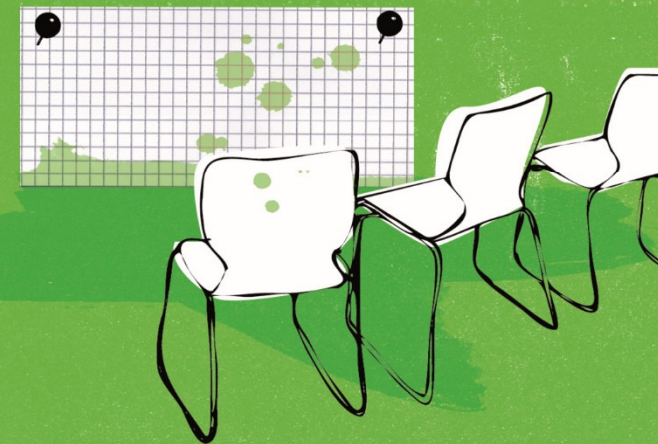


Illustration: © Bente Schipp

Visualisieren an Flipchart und Pinnwand

Visualisierung wirkt. Einfache Visualisierung wirkt doppelt. Egal, ob in Workshops und Trainings, am Wahlkampfstand oder im persönlichen Gespräch im kleinen Kreis: Durch wenige Striche, ein wenig Technik und Freude am Gestalten lassen sich Inhalte schnell und effektiv auf den Punkt bringen. So wird das gesprochene Wort unterstützt und die Botschaft kommt an. Auch komplizierte oder sogar komplexe Sachverhalte lassen sich auf diese Weise viel leichter und nachhaltiger kommunizieren. Dazu brauchen wir KEIN TALENT, aber ein bisschen FREUDE am Gestalten.

In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden Schritt für Schritt die Techniken, um auf Flipchart oder Pinnwand mit wenig Aufwand einen großen Effekt zu erzielen. Von der gut lesbaren Moderationsschrift (übrigens nur eine Frage von Stifthaltung und Form der Stiftspitze!) über den Einsatz von Textcontainern und Schatten bis hin zur Darstellung einfacher Situationen erarbeiten wir alles, was es braucht. So können alle Teilnehmenden schon am nächsten Tag loslegen und mit der eigenen Visualisierung punkten.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotoaufnahmen angefertigt werden können, die nachfolgend von der Heinrich-Böll-Stiftung oder Dritten veröffentlicht werden können. Unsere AGB finden Sie hier: [boell.de/agb](https://www.boell.de/agb)

Programm

Donnerstag, 14. Mai 2020

9.30–10.45 Uhr

- Start in den Workshop und Klärung der Bedarfe
- Jede/r kann visualisieren: Sprung ins kalte Wasser
- Grundlage jeder Visualisierung: die gut lesbare Moderationsschrift

10.45–11.00 Uhr Kaffeepause

11.00–12.30 Uhr

- Textcontainer effektiv einsetzen: vier Striche und vier Punkte machen den Unterschied
- Arbeit mit Schatteneffekt und Farbe für mehr Tiefe in der Visualisierung
- Strukturen und Prozesse verständlich darstellen

12.30–13.30 Uhr Mittagessen

13.30–15.00 Uhr

- Einfache Symbole für mehr Aussagekraft: ein Grundwortschatz
- Menschen und Situationen darstellen: Effekt mit wenigen Strichen

15.00–15.15 Uhr Kaffeepause

15.15–16.30 Uhr

- Arbeit an einem eigenen Thema: Visualisierungswerkstatt mit Unterstützung
- Feedback und weitere kreative Ideen

16.30–17.00 Uhr

- Lessons Learned
- Feedback und Abschluss des Workshops

Unser Trainer



Foto: col AS Hoffotografen

Rupert Prossinagg

Rupert Prossinagg arbeitet als Moderator, Berater und Kommunikationstrainer. Der gebürtige Wiener hat Geografie sowie Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation studiert und ist seit 2006 für Unternehmen und Non-Profit-Organisationen tätig. Sein Schwerpunkt liegt in der Konzeption und Moderation von Teamworkshops, Trainings und Großgruppenformaten.